

# Die Region mit dem Rad entdecken

Fahrrad- und Wanderführer »Natürlich Ostwestfalen-Lippe« erschienen

Bielefeld (WB/hu). Wer Ostwestfalen-Lippe mit dem Rad oder zu Fuß entdecken möchten, bekommt dazu in einem neu erschienenen Regionalführer viele Tipps.

Ein Schwerpunkt liegt auf der Verknüpfen von Bus und Bahn mit den Rad- und Wanderstrecken. Der beim Bielefelder Verlag erschienene Regionalführer »Natürlich Ostwestfalen-Lippe« enthält 25 Rad und zehn Wandertouren in der gesamten Region. »Die Radtouren sind allesamt Tagestouren zwischen 25 und 80 Kilometer Länge von unterschiedlicher Schwierigkeit, von gemütlich bis sportlich«, sagt Rolf Spittler, Geschäftsführer der Aube-Umweltakademie in Bielefeld, der Autor und Herausgeber des Buches ist.

Neben einer Beschreibung der Strecken gibt es auch

zahlreiche Hinweise zu den Sehenswürdigkeiten unterwegs, von der »lebenden Mauer« in Oerlinghausen bis zum Hühnermoor bei Harsewinkel. Großen Wert habe er dabei auf Erläuterungen zu Natur und Landschaft gelegt, erklärt Spittler. »Oft sehen Radler das Schild eines Naturschutzgebietes, wissen aber gar nicht, was dort wertvoll und schützenswert ist.«

Der Regionalführer basiert auf der Radkarte für Ostwestfalen-

Lippe, die 2007 in Zusammenarbeit mit dem Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club erschienen ist, und weist gut befahrbare Wege aus, die Autor Rolf Spittler alle selbst getestet hat. Im Gegensatz zu längeren Radwanderwegen wie etwa dem Teuto-Senne Weg bietet das Buch Rundkurse, die individuell abgekürzt oder verändert werden.

Die Ausgangs- und Endpunkte der Touren sind so ausgewählt, dass sie mit Bus und Bahn zu erreichen sind. Rolf Spittler: »Dadurch ist man flexibler und muss nicht immer zum Ausgangspunkt zurück, an dem das Auto steht.« Und zur Varusschlacht, die sich 2009 zum 2000. Mal jährt, weist »Natürlich Ostwestfalen-Lippe« auf Spuren des historischen Ereignisses in der Region hin.

Erhältlich ist der neue Regionalführer »Natürlich Ostwestfalen« überall im Buchhandel.



Präsentieren den Regionalführer: Susanne Westermann (OWL Marketing), Karin Schnake (Mobiel), Rolf Spittler und Guido Matschulat (Bielefelder Verlag, von links). Foto: Uffmann